

**Wilhelm Müller Verlag****Wien VII, Stiftgasse 15/17****Preiserhöhung von Zeitschriften****Der englische u. französische  
KAMERAD****The English students friend — L'ami de la langue française**

illustrierte Zeitschrift zur Fortbildung in der englischen und französischen Sprache für jung und alt

Herausgegeben von Prof. August Fischer.

Redakteure: Proff. Alfr. G. Hamilton und Charl. Brenner.

I. Jahrgang 1920. Erscheint monatlich einmal.

**Erhöhung ab Heft 3 um 100%**

Neuer Ladenpreis rückwirkend:

für Oesterreich jährlich 60 K, halbjährlich 32 K, einzeln 6 K,  
für Deutschland jährlich 30 M., halbjährlich 16 M., einzeln 3 M.

Rabatt gegen bar mit 33 1/3%

Alle Abonnenten werden ersucht, die Differenz nachzuzahlen. Ich bitte um Ihre weitere Verwendung und hoffe, daß die leider nötig gewordene Preiserhöhung hierbei kein Hindernis ist. Die Zeitschrift „Der englische und französische Kamerad“ liefert auch Herr F. A. Brockhaus in Leipzig aus. Bei „Welthandel“ ist im Preis inbegriffen die Frankozusendung direkt per Post.

**WELTHANDEL**Volkswirtschaftl. Zeitschrift für Handel und Industrie  
Offizielles Organ des Vereins diplom. Exportakademiker

Herausgeber und Schriftleiter:

Oskar Fischer, Wien XIX, Hochschule für Welthandel.

I. Jahrgang 1919/1920. Erscheint zweimal im Monat.

**Erhöhung um zirka 50%**

Neuer Ladenpreis ab III. Quartal:

für Oesterreich jährl. 60 K, halbjährl. 32 K, vierteljährl. 17 K,  
einzeln 3.50 K;für Deutschland jährl. 35 M., halbjährl. 18 M., vierteljährl. 10 M.,  
einzeln 2 M.;für das übrige Ausland jährl. 30 Fr., halbjährl. 16 Fr.,  
einzeln 1.80 Fr.

Rabatt gegen bar mit 20%

**Verlag Aurora \* Dresden-Weinböhla**

Ⓜ

Neuheit!

**Hohenzollernwirtschaft**

(Der preussische Militarismus)

Bekenntnisse eines  
preussischen Landsturmmannes  
von S. Carlheinz JunkerPreis brosch. M. 3.—, nur bar M. 2.—, geb. M. 5.—,  
nur bar M. 3.40

Ein Buch, das packt und fürs erste nicht wieder losläßt, dessen dunkel aufpoehende Gewalt dem Leser zum Erlebnis wird, mit fortreißt und schliesslich nachdenklich stimmt. Junker ist ein Grübler, ein Wahrheitsucher, der bis in die verschwiegensten Winkel unserer Kultur dringt. Sein Wahrheitsdrang deckt ihm alles Haltlose und Halbe, alles Verlogene und Uebertünchte, den Talmiglanz und die verborgensten Decken der sozialen Zustände unserer Tage auf. Wir bewundern die Meisterschaft Junkers, mit der er Probleme in Gestalten zu legen und in Handlungen ihrem Wesen und Werte nach vor Augen zu führen weiss. Eine einfache, aber schöne Sprache macht die Lektüre des anregenden Werkes zu einem hohen geistigen Genuss.

**Das wichtigste Buch in Deutschlands tiefster Not**

erschien soeben in neuer Auflage (die 1. in 3 Monaten vergriffen):

**Goethes Testament. Die Lösung des Faust-Rätsels**

Der Deutung 1.—3. Buch. Von Albert Ullrich.

Der Verfasser, im Besitze des jabbalistischen Dechiffrierungsschlüssels zu Goethes „Faust“, stützt seinen Beweis auf eine bisher unbekannte Urkunde von Goethes eigener Hand. Sie enthüllt Goethes Anschauungen über den Staat und die Kirche, die er genial ver barg, weil er sie seiner dafür noch nicht reifen Zeit verschweigen mußte, wobei insbesondere die Staatenschiedale Deutschlands und Europas im Mittelpunkt der Darstellung stehen. Goethe sieht hier mit feherischem Auge den Zusammenbruch der Monarchien, dann auch den der Republiken voraus und gibt seine eigenen Ratschläge für Aufbau und Neuorganisation der Menschheit. Die „Divina Tragedia“ wird das

politisch-theologische Testament Goethes.

Es ist ein Fingerzeig des Weltenschidials, daß Goethes Vermächtnis an die Deutschen gerade in Deutschlands tiefster Not entschleiert wurde, um uns aus dieser herauszuführen und uns den Glauben an uns und unsere Zukunft wiederzugeben und die Wege nach aufwärts zu zeigen. Goethes „Faust“ wird für das deutsche Volk in seiner großen Not der Erlöser. . . Ein Ganzes rundet sich, von so unerhörter Größe und Frische, daß man jetzt erst den toten Goethe leben sieht. Einen Schöpfer von riesenhaftem Ausmaß. Einen Weltgeist, der den Äonen gehört. Das Buch ist in köstlicher Sprache geschrieben, von einem Berufenen, der des Geistes voll ist. (Dr. Geilhorn i. d. Dessauer Theater-Blättern)

Das Buch muß jeder Deutsche gelesen haben. es ist in der  
Slut der heutigen Literatur die wichtigste Neuerscheinung!

Brosch. M. 8.—, eleg. geb. M. 12.—

Nur fest/bar mit 40%, 6 fest/bar mit 45%, 12 fest/bar mit 50%.  
Dom 1. März ab fest/bar mit 30% und 11/10.Berechtigte Remitt. werden nur bis zum 31 März zurückge-  
nommen. Ladenverkauf wird durch Inserate in Zeitungen und  
Zeitschriften seitens des Verlages unterstützt. — Auslieferung durch  
S. Doldmar, Leipzig. — Bestellzettel anbei.**Faust-Verlag, Dessau**